

### **FC Donebach II - SV Wettersdorf/Glashofen 0:1**

Beide Mannschaften tasteten sich in der Anfangsphase lange ab, so dass es zu keinem Spielfluss kam. Torchancen blieben demzufolge Mangelware. Direkt nach der Pause nutzten dann die Gäste einen Fehler in der Hintermannschaft des FC eiskalt aus und erzielten die Führung. Danach versuchte der FC alles, die nächste Niederlage zu verhindern, doch die sich bietenden Chancen wurden allesamt vergeben. Die Gäste nutzten ihre Konterchancen ebenfalls nicht, nahmen jedoch die Punkte mit nach Hause.

### **TV Hardheim II - SV Ballenberg 2:0**

Der Spielverlauf ließ über weite Strecke nicht vermuten, dass zwischen den Kontrahenten zwölf Tabellenplätze liegen. Ballenberg war durch großen Einsatz dem Favoriten Hardheim lange Zeit ebenbürtig. Allerdings führten die Hausherren nach einem feinen Spielzug zur Pause mit 1:0, denn Cosgun verwertete eine präzise Meisel-Vorlage. Ballenberg kam mit Vehemenz aus der Kabine und hatte nach 63 Minuten die Chance, per Foulelfmeter auszugleichen. Doch der Ball flog über das Tor. Dies war der "Wachmacher" für die Schliwinski-Truppe, denn fortan erarbeiteten sich die Erftäler ein leichtes Übergewicht. Zehn Minuten vor dem Ende sorgte dann Mahmutovic in ganz abgezockter Manier für den 2:0-Entstand.

### **Eintracht Walldürn II - FC Bödighheim 1:1**

Bis wenige Minuten vor Ende der ersten Hälfte gestaltete sich die Begegnung ausgeglichen, jedoch ohne konkrete Torchancen. Ein Fehler aus dem Mittelfeld heraus brachte die Heimelf in Bedrängnis. Der FC nutzte die sich bietende Gelegenheit und schob zum 0:1 ein. Im zweiten Abschnitt dann kam die Eintracht mit einer Drangphase. Der FC zog sich zurück und verlegte sich aufs Kontern. Die Tormöglichkeiten der Gäste brachten jedoch nichts Zählbares ein. Die Heimmannschaft blieb jedoch am Drücker und das Kämpfen wurde belohnt. Nach Gelb-Rot war der FC nur zu zehnt und nach einer Ecke fiel der verdiente Ausgleich für die Gastgeber durch Sebastian Enders. Eine weitere gelb-rote Karte dezemierte den FC in der Schlussphase erneut. Ein verdienter Punkt der Heimelf.

### **VfR Gommersdorf II - VfL Eberstadt 2:1**

Die Gäste stellten sich als kampf- und lauffreudige Mannschaft vor. Die Möglichkeit zur Führung vergab Steffen Vasko in der 23. Minute, als der Gommersdorfer Torhüter Sebastian Stockert glänzend klärte. Fabian Stöcklein erzielte für den VfR in der 37. Minute die Führung mit einem genauen Schuss. Im zweiten Abschnitt diktierten die Gäste das Spielgeschehen und kamen durch einen kuriosen Treffer von der Mittellinie aus durch Jan Brunn zum 1:1. Einer der Gommersdorfer Konter fand in der 75. Minute einen positiven Abschluss, als Jochen Loos das Zuspiel von Georg Woznitzka im Tor zum 2:1 unterbrachte. Die Platzherren überstanden die letzte Schlussoffensive der Gäste unbeschadet und kamen zu ihrem dritten Sieg.

### **SV Waldhausen - FV Laudenberg 1:4**

In der 16. Minute senkte sich eine Flanke von T. Koller auf das Laudenberger Tor und im Gegenzug musste TW Christian Schulze Kopf und Kragen riskieren, um das 0:1 zu verhindern. Kurz vor der Pause erzielte D. Müller per Kopf das verdiente 0:1. Nach der Pause übernahm der wiederum stark ersatzgeschwächte SVW das Kommando und in der 55. Minute

erzielte Uli Müller per Kopf den Ausgleich. Der SVW wollte mehr, doch als völlig überraschend der FVL in Führung ging, war die Moral gebrochen. Nach einer unnötigen roten Karte für den Libero des SVW erzielte Laudenberg noch zwei Treffer (85. und 93.).

### **Spvgg. Hainstadt - VfB Sennfeld 0:1**

Vom Anpfiff weg entwickelte sich ein flottes Spiel, jedoch war meist am Strafraum Ende. Beide Abwehrreihen standen stabil. Nach dem Pausentee zunächst das gleiche Bild, doch mit zunehmender Spielzeit wurden die Gäste stärker. In der 70. Minute fiel schließlich das 0:1. Die Spvgg. stemmte sich gegen die drohende Niederlage, jedoch ohne Erfolg. Ein glücklicher Gästesieg. Der Schiedsrichter war ein aufmerksamer Leiter.

### **FC Zimmern - SG Erfeld/Gerichtstetten 0:1**

Im Gegensatz zum FC zeigten die Gäste klare Absichten und kamen in der 10. Minute zum verdienten 0:1. Das Spiel der Gastgeber war zu kompliziert und unkonzentriert. Tormöglichkeiten des FC gab es in Hälfte eins nur durch Tesar in der ersten Minute, und durch Schaffer (31.). Nach Wiederanpfiff zeigte der FC mehr Spielbereitschaft und kam in der Schlussphase zu zwei hochkarätigen Tormöglichkeiten. Es blieb letztendlich aber beim 0:1.

### **SV Rippberg - Spvgg. Sindolsheim 6:2**

Wie gehabt gingen die Gäste in der 7. Minute im Anschluss an einen Eckball in Führung. Die Einheimischen brauchten 15 Minuten Anlaufzeit, danach allerdings brannte es im Strafraum des Aufsteigers lichterloh. 15 Minuten später, nach Toren von Domba, zweimal Bronnbauer und einem Eigentor stand es 4:1 für den RSV. Nach dem Seitenwechsel war der RSV, wieder wie gehabt, gedanklich noch in der Kabine und Sindolsheim verkürzte. Für die Vorentscheidung sorgte Pfliegensdörfer per Foulelfmeter. In der Schlussphase agierten die Einheimischen gegen nur noch zehn tapfer kämpfende Gästespieler nach Belieben. Zitzer sorgte für den Schlusspunkt.